lich bei den Unternehmern bedankte. „Dazu kommt, dass der neue Seniorenbus mit Erdgas betrieben wird und somit umweltfreundlich fährt“, erklärte er.
Das frühere Fahrzeug der Seniora ist übrigens weiter in Meerane unterwegs – im Dienst des Feuerwehr-Nachwuchses!

Ein Dankeschön für den neuen Seniorenbus geht an die Sponsoren:

Autohandel Götz Meerane, Heiko Götz;
Autohaus Joachim Huster Meerane GmbH, Gerd Winkler;
Baugeschäft W. Büttner Meerane, Inh. Matthias Büttner;
Dachdeckerei Klemm GmbH Meerane, Andreas Klemm;
Dannys Haarstudio Meerane, Daniela Gläßer;
eff.punkt Werbung Meerane, Inh. Jens Fischer;
Gaststätte „Sonnige Höhe“ Meerane, Inh. Dieter Jakat;
Gaststätte „Stadiongastätte“ Meerane, Inh. Fred Horend;
Haustechnik Zipfel Meerane, Jens Zipfel;
Kinzel-Nürnberger Meerane, Bestattungsdienste, Carla Kinzel-Nürnberger;
Klempnerei & Heizungsbau Karsten Hartenstein, Niederwiera;
MTEG Muldental-Eisenbahnverkehrsges. mbH Meerane, Jan Künis;
Ost-Apotheke Meerane, Inh. Annelies Demmler;
Physiotherapie am Bürgerpark Glauchau, Inh. Michaela Präßler;
Praxisgemeinschaft für Logopädie Ute Kramer, Meerane;
Praxis für Logopädie Ivette Wilde, Glauchau;
Rohrwurm Kanalservice Brand & Wendler GbR, Lothar Brand, Glauchau;
Schwester Gisela Funk, Alten- und Krankenpflege, Meerane;
Stadtwerke Meerane GmbH;
Studio P, Inh. Margitta Potkownik, Glauchau;
Transfer-Line Sachsen, Gerd Schaarschmidt, Meerane;
Vemos Vertriebs- und Montagsservice, Peter Günther, Meerane.

Spende für Selbsthilfegruppe Parkinson

Am 8. Dezember 2006 fand im Hotel Schwanefeld in Meerane die jährliche Abschlusstagung des Zweckverbandes Fernwasser Südsachsen und der Südsachsen Wasser GmbH statt. Tradition der Teilnehmer ist es, in der Vorweihnachtszeit eine Spende für einen sozialen Zweck zu übergeben und da die Tagung diesmal in Meerane stattfand, wollte man eine hiesige Einrichtung oder Organisation unterstützen. Nach Anfrage hatte Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer drei Vorschläge unterbreitet und man hatte sich für die Selbsthilfegruppe Parkinson Meerane-Werdau entschieden. „Diese Menschen führen einen schweren Kampf gegen eine schwere Krankheit“, begründeten Wolfgang Sedner, Bürgermeister der Stadt Lichtenstein und Vorsitzender des Zweckverbandes Fernwasser Südsachsen, und Johannes Graupner, Oberbürgermeister von Auerbach und Aufsichtsratsvorsitzender der Südsachsen Wasser GmbH, ihre Entscheidung.
Monika Streckenbach, die die Selbsthilfgruppe Parkinson seit zwölf Jahren leitet, nahm die Spende über 750 Euro entgegen und bedankte sich herzlich für die Unterstützung. Das Geld soll unter anderem für das nächste Treffen mit der Parkinson-Selbsthilfegruppe der Meeraner Partnerstadt Lörrach verwendet werden, mit der die Meeraner Gruppe eine über zehnjährige Freundschaft verbindet, informiert sie.

Wolfgang Sedner, Monika Streckenbach, Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer und Johannes Graupner (v.l.n.r.). Die Vorsitzende der Selbsthilfegruppe Parkinson freute sich über eine Spende in Höhe von 750 Euro. Foto: Schäfer

Jugendfeuerwehr jetzt mobil

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Meerane ist jetzt mobil: Am 5. Dezember 2006 übergab die Geschäftsführerin der Seniora Alten- und Pflegeheime Angelika Ursel einen Transporter an die Wehrleitung. Das in der Seniora „ausgemusterte“ Fahrzeug wird künftig den 28 Mädchen und Jungen der Jugendwehr zur Verfügung stehen und den Feuerwehrnachwuchs zu Ausbildungen oder Wettkämpfen bringen. Dafür hatte man das Fahrzeug vorab nochmals in der Werkstatt überholen lassen und auch mit neuen Reifen ausgerüstet, informierte Angelika Ursel. Sie hatte auch einen Glücksbringer für die künftigen Einsätze dabei – einen kleinen Schutzengel, den sie an Jugendfeuerwehrwart Sven Hertwig überreichte. Der strahlte an diesem Abend mit seinen Schützlingen um die Wette.
„Ein denkwürdiger Tag ist heute, den erstmals verfügt unsere Jugendfeuerwehr über ein eigenes Fahrzeug“, erklärte Wehrleiter Kai Götze. Ein herzliches Dankeschön richteten Kai Götze und Sven Hertwig an Angelika Ursel, zusammen mit dem Versprechen, das Fahrzeug immer pfleglich zu behandeln.
Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer machte scherzhaft auf zwei Besonderheiten des Transporters aufmerksam. Zum einen verfügt es mit dem Kennzeichen GC – 2119 als einziges Fahrzeug der Stadt Meerane über eine Behördennummer und zum anderen ist es im Gegensatz zu allen anderen Fahrzeugen der Meeraner Wehr weiß. Das jedoch, versicherte Sven Hertwig, wird sich ändern: „Der Transporter wird auf jeden Fall rot!“

Schlüsselübergabe: Angelika Ursel übergab die Fahrzeugschlüssel an Wehrleiter Kai Götze, der sie an den Jugendwart Sven Hertwig weiterreichte.

Nach der Übergabe nahmen die Mädchen und Jungen ihr Fahrzeug in Besitz. Derzeit machen 28 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren bei der Meeraner Jugendfeuerwehr mit. Fotos: Hönsch

Erlös aus Stollenverkauf für Engels-Schule

Der Erlös aus dem Stollenverkauf zur Eröffnung des Meeraner Weihnachtsmarktes – 125 Euro – ging diesmal an die Friedrich-Engels-Grundschule und den Schulförderverein. Die Bäckerei Günther hatte dafür einen 2-Meter-Stollen zur Verfügung gestellt, den Steffi und Michael Dicke von der Bäckerei auf dem Weihnachtsmarkt zugunsten der Grundschule verkauften. Im Vorjahr war der Erlös an die Grundschule Lindenschule gegangen.
Ein großes Dankeschön der Schule und des Schulfördervereins geht an die Bäckerei Günther für die Unterstützung.

Stollenverkauf für einen guten Zweck. Der Erlös von 125 Euro ging 2006 an die Grundschule Friedrich-Engels-Schule.